

Speichermöglichkeiten

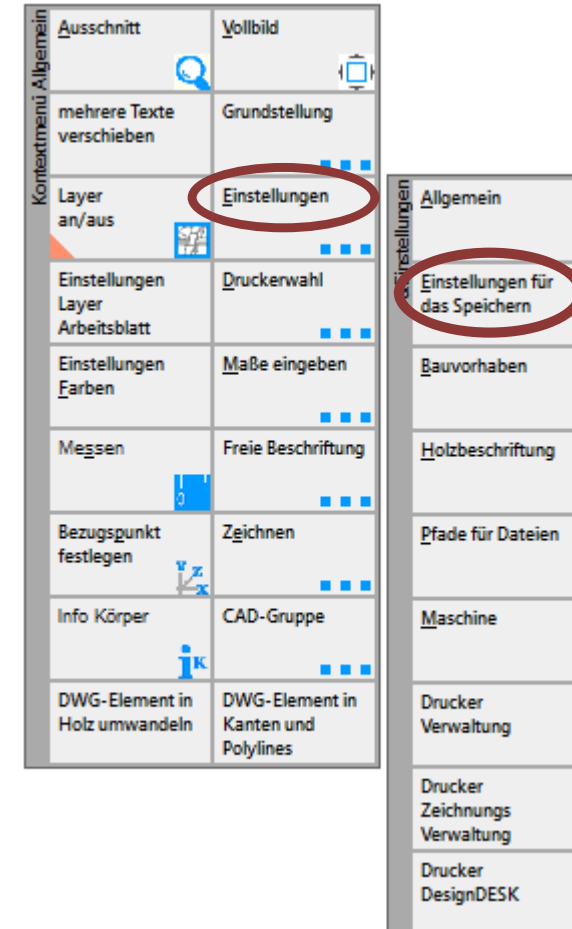
1. Inhaltsverzeichnis

1.	Inhaltsverzeichnis	1
2.	Grundsätzliches	2
3.	Speichern ohne Texturen	3
4.	Anzahl der .bak Dateien festlegen	4
5.	X Minuten bis Autosave	5
6.	Nachricht für erfolgreiches Speichern	5
7.	Temporärer Speicherort	6
8.	Das Speichern in der Cloud	7

2. Grundsätzliches

Im Rahmen der Anpassung der automatischen Speichererinnerung, sind einige weitere Möglichkeiten dieses allgemein betreffend ergänzt worden.

Zu erreichen ist der Dialog über die **RECHTE MAUSTASTE / EINSTELLUNGEN** und dann **EINSTELLUNGEN FÜR DAS SPEICHERN**.



Hier ein Bild des neuen Eingabedialogs, auf das im Folgenden immer wieder Bezug genommen werden wird.

3. Speichern ohne Texturen

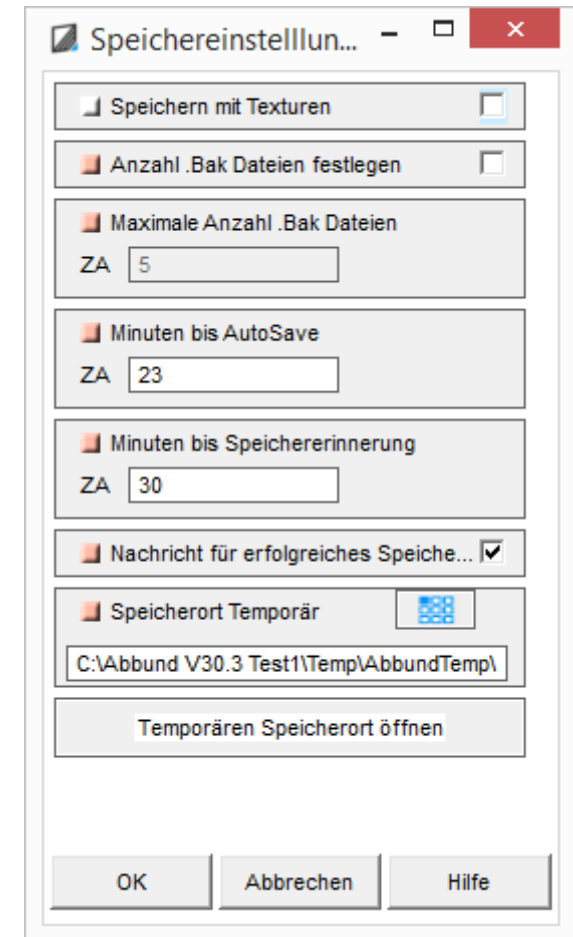
Ein lange schon sich in der Diskussion zur Umsetzung befindliches Feature, ist das **SPEICHERN OHNE TEXTUREN**.

So kann jetzt gewährleistet werden, dass die **DATEIGRÖßE** des Bauvorhabens **UM EINEN GROßTEIL REDUZIERT** werden kann, zum Beispiel um das Bauvorhaben auch bei komplexeren Strukturen, per EMail noch versenden zu können.

Um ein Speichern ohne Texturen im Folgenden durchführen zu lassen, wird in dieser Zeile einfach kein Häkchen gesetzt.

Hinweis:

Diese Einstellung gilt dann **AUCH FÜR WEITERE BAUVORHABEN** und muss bei anderweitigem Bedarf dann wieder eingesetzt werden.



4. Anzahl der .bak Dateien festlegen

Um den **SCHUTZ VOR EINEM DATENVERLUST** weiter zu optimieren, ist die Anzahl der zu schreibenden .bak-Dateien jetzt frei festlegbar. Standardmäßig werden jetzt 5 .bak-Dateien geschrieben.

Diese Zahl ist jedoch frei wählbar, in dem ein Häkchen bei **FESTLEGEN** gesetzt wird. Anderfalls bleibt das Feld mit **5 GEWÄHLTEN GEGRAUT**. Eine .bak-Datei wird immer dann geschrieben, wenn das normale Speichern ausgelöst wurde.

Hinweis:

Die .bak-Datei beinhaltet den Stand des vorangegangenen Speicherns, nicht den, der gerade in der .abb geschrieben wurde.

5. X Minuten bis Autosave

Eine weitere Neuerung ist das **SPEICHERN IN ABWESENHEIT**.

Sollten im geöffneten Bauvorhaben einmal eine Zeitlang keinerlei Eingaben -und auch keine Mausbewegungen - gemacht werden, wird nach der hier eingestellten Zeit, eine automatische **SICHERUNGSKOPIE DER .ABB_DATEI** erstellt.

Der Name und die Endung sind jedoch hier zunächst etwas modifiziert.

So wird dem Namen ein **\$ABBUND\$** vorangestellt und auch der **SPEICHERORT** mit in diesen aufgenommen.

Außerdem ist die **ENDUNG** zunächst **.ABB_AUTOSAVE**.

Hier kann aber zur Weiterverwendung der Temp Datei einfach durch Umbenennen der **ANHANG _AUTOSAVE ENTFERNT** werden, um wieder eine **NORMALE .ABB-DATEI** zu erhalten.

6. Nachricht für erfolgreiches Speichern

Wird hier ein Häkchen gesetzt, wird die **SPEICHERN UNTER** Funktion mit einer Meldung abgeschlossen, dass das **SPEICHERN (UNTER)** erfolgreich war.

Hinweis:

Diese Meldung kommt nicht bei einfachem **SPEICHERN**.

7. Temporärer Speicherort

Ein letztes Feld mit einem darunter liegenden Button ist für die Angabe und auch das Einstellen des [TEMPORÄREN SPEICHERORTES](#) vorgehalten.

Der eingestellte Pfad kann - wie gewohnt - über den oben rechts liegenden [BLAUEN BUTTON](#) geändert werden.

Darunter liegt der Button zum [ÖFFNEN DES SPEICHERORTES](#) in einem üblichen Windowsfenster.

8. Das Speichern in der Cloud

Zunächst muss über die **RECHTE MAUSTASTE / EINSTELLUNGEN / PFADE FÜR DATEIEN** ein Cloudpfad festgelegt werden.

Dieser wird dann immer anvisiert, wenn in der **KACHEL CLOUD** das orangene Dreieck aktiv ist.

Hinweis:

Das kleine orangene Dreieck zeigt an, ob das Speichern in der Cloud aktiviert ist. Alle Speicherbefehle landen dann dort.

